



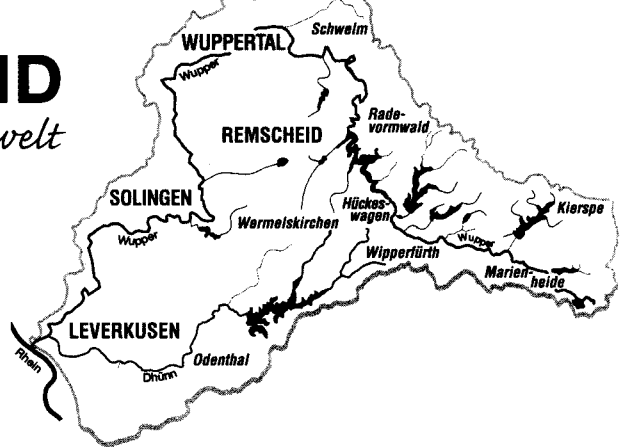
WUPPERVERBAND

für Wasser, Mensch und Umwelt

Wuppertal • Postfach 20 20 63 • 42 220 Wuppertal

Bezirksvertretung Ronsdorf
z.H. Herrn Bezirksvorsteher Nägelkrämer
Marktstraße 21

42369 Wuppertal



Körperschaft des öffentlichen Rechts

Telefon (02191) 69464-0

Durchwahl

Fax (02191) 69464-22

E-mail: sem@wuppertal.de

Auskunft erteilt: Olaf Semrau

Datum und Zeichen Ihres Schreibens

Unser Zeichen

Datum

Wi/sem

12.01.2005

12.1.05

Förderantrag

Sehr geehrter Herr Nägelkrämer,

im Rahmen der Kooperation zwischen der Erich - Fried - Gesamtschule Ronsdorf und dem Wuppertal ist die Errichtung einer Kleinwasserkraftanlage an der Ronsdorfer - Talsperre vorgesehen.

Die Errichtung der Anlage geschieht in Zusammenarbeit mit interessierten Schülern und Lehrern. Nach Fertigstellung soll der gemeinsame Betrieb der Anlage die Möglichkeit bieten, die Energieerzeugung aus Wasser anhand dieses praktischen Anschauungsobjektes zu verdeutlichen und in den Unterricht einfließen zu lassen. Die über den Eigenbedarf erzeugte Energie soll in das öffentliche Netz eingespeist werden, um somit einen Beitrag zur Erhöhung des Anteils der regenerativen Energien zu leisten.

Wir bitten Sie daher um die Förderung des Projektes aus den "freien Mitteln" der Bezirksvertretung in Höhe von 3.500 €.

Sollten Sie noch weitere Informationen benötigen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

(Wille)

Hausanschrift: Untere Lichtenplatzer Str. 100, 42 289 Wuppertal (Barmen) • Internet: www.wuppertal.de

Vorsitzender des Verbandsrates: Dipl.-Kfm. Wolfgang Roth, Vorstand: Dipl.-Ing. Bernd Wille

Dienstzeit: Montag – Donnerstag: 7.30 – 16.30 Uhr; Freitag: 7.30 – 12.00 Uhr

Bankverbindungen:

Stadtsparkasse, W.-Barmen
(BLZ 330 500 00)
Konto-Nr. 121 509

Deutsche Bank, W.-Barmen
(BLZ 330 700 90)
Konto-Nr. 064 / 43 69

Commerzbank, W.-Barmen
(BLZ 330 400 01)
Konto-Nr. 4 206 603

SEB, W.-Barmen
(BLZ 330 101 11)
Kto. 15 003 454

Postgiroamt Köln
(BLZ 370 100 50)
Kto. 241 44 - 502

West LB Düsseldorf
(BLZ 300 500 00)
Kto. 4 289 419

Ronsdorfer Verschönerungsverein



Ronsdorfer Verschönerungsverein · Scheidtstraße 121 · 42369 Wuppertal

Stadt Wuppertal
Bezirksvertretung Ronsdorf
z.Hd. Herrn BV-Vorsteher Lothar Nägelkrämer
Marktstraße 21
42369 Wuppertal

42369 Wuppertal-Ronsdorf
Scheidtstraße 121
Telefon (02 02) 46 56 22
Telefax (02 02) 4 29 76 86

14. Januar 2005

Gewährung von freien Mitteln der BV Ronsdorf für den Ronsdorfer Verschönerungsverein

14118

Sehr geehrter Herr Nägelkrämer,
sehr geehrte Damen und Herren der Bezirksvertretung,

durch negative Umwelteinflüsse sterben ungewöhnlich viele Äste unserer Bäume ab. So auch über viel begangenen Wegen. Um die Sicherheit der Passanten zu gewährleisten müssen diese Gefahrenäste sehr aufwendig durch Steiger entfernt werden. Wir haben ca. einhundert Bäume mit solchen Ästen festgestellt, davon sind bisher ca. 30 Bäume von uns an mehreren Tagen bearbeitet worden. Die Kosten betragen bisher 1.983,00 Euro. Es sind weitere ca. 70 Bäume zu bearbeiten, den Aufwand hierfür schätzen wir auf ca. 5.000,00 Euro.

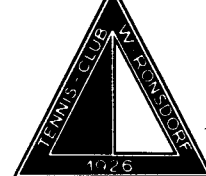
Obwohl diese Summen bei weitem unsere Möglichkeiten übersteigen, müssen wir die Maßnahme durchführen um unsere Anlagenbesucher keinen Risiken auszusetzen. Ein Zugriff auf eine seit Jahren aufgebaute Rücklage ist unausweichlich. Diese Reserve war eigentlich für den Erwerb unseres ehemaligen Vereinsgeländes von der Bundeswehr vorgesehen.

Wir fragen daher höflich an, ob Sie uns aus Ihren Mitteln einen Zuschuss geben können. Bedenken Sie bitte bei Ihrer Entscheidung, dass wir für unsere Ronsdorfer Bürger einen wesentlichen Anteil für ihre Umweltqualität liefern.

Ein erstes Gespräch mit der von der Bundeswehr mit der Liquidation ihrer Immobilien beauftragten g.e.b.b. hat inzwischen stattgefunden. Man steht unserem Wunsch aufgeschlossen gegenüber. Wenn Sie es wünschen, geben wir Ihnen gern nähere Einzelheiten bekannt. Auch hier ergibt sich die Frage, ob und inwieweit wir mit einer finanziellen Unterstützung Ihrerseits rechnen dürfen, wenn sich die Angelegenheit konkretisiert.

Mit freundlichen Grüßen


Bernd Drache
Vorsitzender



Tennis-Club Blau-Weiß 1926 e.V. Wuppertal-Ronsdorf, Postfach 21 07 01, 42357 Wuppertal

Bezirksvertretung W.-Ronsdorf
Herrn
Bezirksvorsteher Lothar Nägelkrämer
Marktstraße 21
42369 Wuppertal

Anschrift in dieser Angelegenheit:

Wolfgang Luchtenberg
(1. Vorsitzender)
Edmund-Strutz-Weg 16
42369 Wuppertal
Tel.: 0202 / 46 98 791
E-Mail: BWRonsdorf@aol.com

8. Februar 2005

Freie Mittel der BV

Sehr geehrter Herr Nägelkrämer,

wir haben in den letzten beiden Jahren mit der großzügigen Unterstützung der Bezirksvertretung zwei Projekte im Rahmen unserer Jugendarbeit realisieren können; dies ermuntert uns, auch in Zukunft in unserem Engagement für den sportlichen Nachwuchs nicht nachzulassen.

Allerdings wird dies nur möglich sein, wenn uns auch in diesem Jahr für die anstehenden, dringend notwendigen Investitionen Hilfe von dritter Seite gewährt wird. Aus diesem Grund wenden wir uns auch 2005 wieder mit der Bitte um Unterstützung an Sie :

Der Tennisclub Blau-Weiss Ronsdorf hat seine Anlage am Rädchen im Jahre 1981 bezogen; genau so alt ist auch unsere Heizungsanlage. Die neuen gesetzlich vorgeschriebenen Abgaswerte werden altersbedingt nicht mehr erreicht, so dass wir zu einer Erneuerung der Heizungsanlage gezwungen sind.

In Zeiten rückläufiger Mitgliederzahlen und somit auch sinkender Beitragseinnahmen (die den Großteil unserer Einnahmen darstellen) ist in den diesjährigen Etatplanungen eine solche Investition aus eigenen Mitteln nicht darstellbar, wenn nicht an anderen Ausgabenpositionen (z. B. Jugendarbeit) gespart werden soll. Die neue Heizungsanlage (neueste Brennwerttechnik, die Energieeinsparungen bringt und damit Umweltschutz bedeutet) kostet nach uns vorliegenden Angeboten rd. € 17.000,--.

Inwieweit die Anlage durch Solarthermie zur Erwärmung des Heizungswassers ergänzt werden kann/soll, ist bei uns noch nicht abschließend entschieden, weil die exakten Berechnungen zur Energieeinsparung noch nicht vorliegen. Eine solche Solarthermieanlage kostet zusätzlich zur Heizungsanlage rd. € 11.000,--.

Wir bitten Sie hiermit um Bereitstellung eines Zuschusses aus Ihren freien Mitteln zu der geplanten Heizungsanlage und um Beantwortung der Frage, ob - sofern die Solarenergie bei wirtschaftlich vertretbarer Relation "Energieeinsparung : Finanzierungskosten" durch uns geplant werden sollte - dafür ein weiterer Zuschuss von Ihnen möglich ist. Die konkrete Entscheidung über den Umfang der Heizungserneuerung wird auf unserer Mitgliederversammlung am 3.3.d.J. gefällt, so dass wir Ihnen erst dann das exakte Investitionsvolumen nennen können.

Der guten Ordnung halber weisen wir darauf hin, dass wir auf der gleichen Informationsbasis Mittel der Stadt Wuppertal beim Stadtbetrieb Sport & Bäder beantragt haben, deren Gewährung uns zunächst fernmündlich und unverbindlich in Aussicht gestellt wurde. Dabei wird ein Zuschuss in Höhe von 25 - 30 % der Investitionssumme für möglich gehalten, der aber frühestens im Jahre 2007 oder erst in 2008 zur Auszahlung gelangen kann. Ein endgültiger schriftlicher Bescheid ist uns für Ende März d. J. avisiert worden.

Mit freundlichen Grüßen

TENNIS-CLUB BLAU-WEISS 1926 e.V. Wuppertal-Ronsdorf

Wolfgang Luchtenberg
(1. Vorsitzender)



SW Stadt Wuppertal

**Städtische
Gemeinschaftsgrundschule
Ferdinand-Lassalle-Straße**

Städt. Gemeinschaftsgrundschule Ferd.-Lassalle-Str. 28 - 30, 42369 Wuppertal

Per Fax: 0202/563-8023

Ferdinand-Lassalle-Str. 28 - 30
42369 Wuppertal

Bezirksvertretung
Wuppertal-Ronsdorf
Marktstr. 21

42369 Wuppertal

Es informiert Sie	Frau Müller-Talka Schulleiterin
Telefon (0202)	5 63-72 47
Fax (0202)	46 34 99
E-Mail	
Zimmer	
Sprechzeiten	nach Vereinbarung
Datum	24.02.05
Zeichen	mü-tl / li

Präventionsprogramm „Mein Körper gehört mir – ein Projekt zum Thema sexueller
Missbrauch bei Kindern“
Bitte um Zuschuss

Sehr geehrte Damen und Herren,

bereits im Jahre 2003 haben Sie unser Projekt „Mein Körper gehört mir.....“ mit einer Spende unterstützt. Wir bitten auch in diesem Jahr um Ihre finanzielle Hilfe, um dieses für unsere Schüler wichtige Projekt durchführen zu können. Die Kosten werden sich auf ca. 900,00 € belaufen. Unsere Bankverbindung lautet:

Stadtparkasse Wuppertal
Konto-Nr. 4180600
BLZ 330 500 00

Wir würden uns über eine Beteiligung Ihrerseits freuen und bedanken uns auch im Namen unserer Schüler ganz herzlich für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

J. Müller-Talka
(Müller-Talka / Schulleiterin)

Anlage
Veranstaltungsvertrag in Kopie

Bankverbindung:
Stadtparkasse Wuppertal (BLZ 330 500 00)
Konto-Nummer 4180600

Denken Sie an die
Wegbeschreibung

Aufführungsvertrag

zwischen

24. Feb. 2005

Erledigt:

der theaterpädagogischen werkstatt gGmbH Lagerhalle, Lange Str. 15/17, 49080 Osnabrück,
Tel.: 0541/6002670, Fax.: 0541/6002674; vertreten durch Anna Pallas und Reinhard Gesse,
- im folgenden „Werkstatt“ genannt und

theaterpädagogische werkstatt - Lange Straße 15/17 - 49080 Osnabrück

Stadt GGS

Tel.: 0702-563-7247

Ferdinand Lasalle Straße 28/30

Fax.: 463499

42369 Wuppertal-Ponsdorf

Ansprechpartner:

Frau Osenberg

- im folgenden „Auftraggeber“ genannt

§ 1 Vertragsgegenstand

Die Werkstatt führt im Auftrag des Auftraggebers das Theaterstück „Mein Körper gehört mir!“ auf.
Die Art der Aufführung, die Inszenierung, die Inhalte und die personelle Besetzung obliegt der Werkstatt.
Das Aufzeichnen der Aufführungen durch mechanische Geräte bedarf der ausdrücklichen Genehmigung der Werkstatt und muss gesondert vereinbart werden.

§ 2 Aufführungstermine, Durchführung

Die Präsentationsveranstaltung findet am um Uhr statt.

Ort der Präsentation:

Die Aufführungen finden an folgenden Terminen für je 4 Klassen statt:

Datum: 27.04.

Datum:

02.05.

11.05.

X Erste Aufführung ab: Uhr 1. Std. bitte ein- Erste Aufführung ab: Uhr
fragen?

Die Aufführung vor den Klassen findet in drei Teilen, entsprechend drei Schulstunden im Abstand von jeweils einer Woche pro Aufführungsteil statt. Diese drei Teile stellen eine Aufführung dar. Es wird jeweils nur im internen Klassenverband gespielt. Bei der Sichtveranstaltung werden alle drei Teile an einem Termin aufgeführt.

Die Werkstatt bemüht sich, die vorstehenden Aufführungsuhrzeiten einzuhalten. Verzögerungen aufgrund höherer Gewalt hat die Werkstatt nicht zu vertreten.

§ 3 Honorar

Für die Aufführungen erhält die Werkstatt von dem Auftraggeber ein Honorar von

..... € netto je Sichtveranstaltung

220,-
..... € netto je Klasse

☐	☐	☐	Bitte Raum vor- bereiten
☐	☐	☐	
☐	☐	☐	
☐	☐	☐	

Das Honorar ist 14 Tage nach Rechnungsdatum fällig.



Stad Wuppertal

Städt. Gemeinschaftsgrundschule Ferd.-Lassalle-Str. 28 - 30, 42369 Wuppertal

**Städtische
Gemeinschaftsgrundschule
Ferdinand-Lassalle-Straße**

Per Fax: 0202-563-8023

Ferdinand-Lassalle-Str. 28 - 30
42369 Wuppertal

Bezirksvertretung
Frau Limberg

42369 Wuppertal

Es informiert Sie Frau Müller-Tlalka
Schulleiterin
Telefon (0202) 5 63-72 47
Fax (0202) 46 34 99
E-Mail
Zimmer
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Datum 10.03.05
Zeichen mü-tl / li

Antrag auf Gewährung freier Mittel für das Projekt „Mein Körper gehört mir...“

Sehr geehrte Frau Limberg,

im Nachtrag zu unserem Schreiben teile ich Ihnen die zu erwartenden Einnahmen mit:

- Städt. Zuschuss 295,00 €
- Elternbeiträge ca. 225,00 €
- Kinderschutzbund 50,00 €
- Gesamteinnahmen: 570,00 €

Die Kosten werden ca. 900,00 € betragen. Wir bitten freundlich um Berücksichtigung unseres Antrages.

Mit freundlichen Grüßen

J. Müller-Tlalka

(Müller-Tlalka / Schulleiterin)